

Herr Chauvistré fragte nach einer Erklärung, warum ihm keine Musterstimmzettel für Zwecke der politischen Bildung ausgehändigt worden sind.

Die Unterzeichnerin erläuterte ihm, dass es aus organisatorischen Gründen nicht möglich war, neben der Bearbeitung von zwei parallel abzuwickelnden Wahlen noch der Vielzahl von Wünschen nach Musterstimmzetteln nachzukommen. Daher wurde aufgrund einer internen Absprache jeweils 1 Exemplar an die Parteivorsitzenden zur weiteren Verwendung übersandt.

Herr Pielá kritisierte deutlich die schleppende Veröffentlichung von Wahlergebnissen auf der Wahlparty. Der Vorsitzende nahm die Bedenken und den Hinweis auf und versprach eine Verbesserung der Abläufe bei der nächsten Kommunalwahl.